**Zeitschrift:** Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen

Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

**Band:** - (1949)

Heft: 4

**Artikel:** Vor einer neuen Etappe der Brienzer Schiffahrt

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-777686

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Pro Infirmis wünscht fröhliche Ostern und bittet herzlich, ihrer Kartenspende zu gedenken.

8 Tage und für die in der Zeit vom 11. bis und mit dem 16. April bezogenen auf 9 Tage erstreckt.

#### Chemin de fer du Gornergrat, Pâques 1949

Billets spéciaux valables 1 jour, émis du

Jeudi 14 au lundi de Pâques 18 avril:
Zermatt—Riffelberg à fr. 6.— \average avec retour
Zermatt—Gornergrat à fr. 8.50 \( \) gratuit Riffelberg-Gornergrat à fr. 2.-

2° Abonnements de Pâques à fr. 25.—, valables 4 jours, personnels, émission comme indiqué ci-

Pour chaque jour de validité, l'abonné dispose à son gré de trois coupons, qui seront annulés dans le train à chaque montée comme il suit:

Riffelalp

Riffelboden

Riffelberg

Rotenboden

2 2 Gornergrat

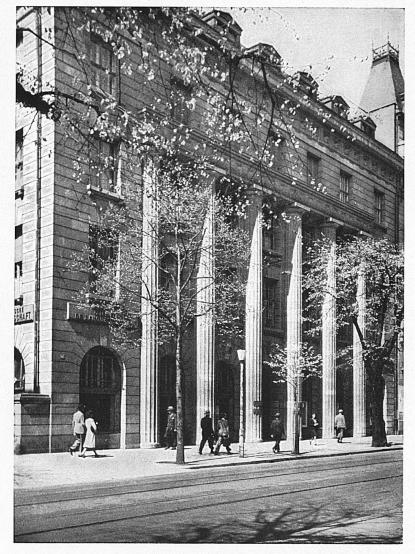
Il n'est pas annulé de coupons pour les voyages de descente. Les trois coupons journaliers épuisés, on peut retirer aux guichets pour d'autres montées et en présentant l'abonnement des billets au demitarif normal.

3º Les **abonnements de semaine** ne sont valables du Vendredi saint au lundi de Pâques que dans la mesure restreinte des abonnements sous chiffre 2 ci-dessus. En compensation, la durée de validité des abonnements de semaine retirés les 10 et 17 avril est prolongée à 8 jours et, pour ceux retirés pendant la période allant du 11 au 16 avril y compris, à 9 jours.

#### Vor einer neuen Etappe der Brienzer Schittahrt

Wer möchte sie missen, die Dampf- und Motorschiffe auf unsern schönen Oberländer Seen? Millionen von Touristen aus aller Welt haben während mehr als einem Jahrhundert die Schönheiten der Thuner- und Brienzersee-Landschaften gerade auf dem Wasserweg besonders eindrücklich ge-nossen. So nimmt man den Schiffsbetrieb auf Thuner- und Brienzersee vielfach als etwas Selbstverständliches hin, und wer auch nur einmal Zeuge war des oft enormen sommerlichen Sonntagsstoßverkehrs, glaubt vielleicht gar, daß hier für die BLS, die bekanntlich die Schiffahrt auf den beiden Seen betreibt, ein sehr lukratives Geschäft resultiere. Man gibt sich eben nur selten Rechenschaft über die Kosten des Betriebes, auf dem in der Vor- und Nachsaison und über den Winter bedenklich flaue Zeiten lasten.

Gewiß kannte auch die Dampfschiffahrt auf Thuner- und Brienzersee Blütezeiten — damals nämlich, als es noch keine Uferbahnen gab, als (Fortsetzung auf S. XII)



Bankgebäude in Zürich

#### Schweizerische

# BANKGESELLSCHAFT

### UNION DE BANQUES SUISSES

Unione di Banche Svizzere - Union Bank of Switzerland

Hauptsitz: ZURICH, Bahnhofstraße 45

Aarau, Basel, Bern, Luzern, St. Gallen, Winterthur, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds Baden, Chiasso, Flawil, Fleurier, Locarno, Lugano, Lichtensteig, Liestal, Montreux, Rapperswil, Rorschach, Rüti (Zürich), Vevey, Wil, Wohlen

Ascona, Couvet, Frauenfeld

# Aufbauende Arbeit

leistet unsere Bank durch rasche, zuverlässige Bedienung und verständnisvolles Eingehen auf die verschiedenen Bedürfnisse unserer Kundschaft.

# Oeuvre constructive

Par un service rapide et consciencieux, et par sa compréhension des besoins de la clientèle, notre banque rend d'utiles services à tous ceux qui s'adressent à elle.

(Fortsetzung von S. IV) die beiden Seen noch Hauptverkehrsstraßen weltberühmter Fremdenverkehrsgebiete waren. Eine Wende erfolgte 1893 mit der über Spiez führen-den linksufrigen Thunerseebahn und 1913/14 durch die rechtsufrige Straßenbahn, und der Brienzersee sah sich seit 1916 mit der Eröffnung der letzten Brünigbahn-Teilstrecke Brienz-Interlaken-Ost um seine beträchtlichen Höchstfrequenzen gebracht. Bei weniger starker Besiedlung der Brienzerseeufer und geringerer Zahl der dortigen Fremdenplätze bewirkte die Bahnkonkurrenz für die Brienzerseeschiffahrt eine heute unhaltbare defizitäre Entwicklung: Allein in den Jahren 1928—44 brachten die beiden Oberländerseen der BLS einen Verlust von rund 4,5 Millionen Franken. Trotzdem ist die Lötschbergbahn als Konzestinische bei in ihre der BLS einen Verlust von rund 4,5 Millionen Franken. sionsinhaberin ihrer ganzjährigen Transportpflicht bis heute restlos nachgekommen - eine Leistung im Dienste oberländischer Fremdenverkehrsgebiete, die Beachtung verdient. Wenn heute zwecks dringend notwendiger ratio-

meller Neugestaltung der Brienzersee-Schiffahrt ein Betrag von rund Fr. 770 000 ausgesetzt werden muß — u. a. Anschaffung eines 350 bis 400 Personen fassenden Dieselmotorschiffes vom Typ
« Thun », durch welches veraltete und unwirtschaftliche Dampfschiffe ersetzt werden sollen —
so ist es also keineswegs unbillig, daß zur Mitbestreitung dieser Kosten eine Anzahl durch die Schiffahrt direkt oder indirekt nutznießender Gemeinden angegangen worden ist. Um so weniger, als ähnliche zwangsläufige Situationen, d. h. Beitragsleistungen von Ufergemeinden und Ufer-kantonen an die Schiffahrt, z.B. bereits auf dem Zürichsee, auf Untersee und Rhein und Zugersee bestehen.

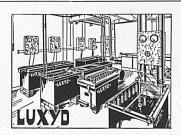
Abgesehen davon, daß der Brienzersee-Schiffahrt nach wie vor nicht zu unterschätzende volkswirt-schaftliche Bedeutung zukommt, darf hier füglich einmal daran erinnert werden, daß die BLS an in Interlaken und Bönigen stationiertes Personal (228 Mann) Jahr für Jahr Löhne im Gesamt-betrag von über 1,6 Millionen Franken ausbezahlt und daß sie an kleinere und größere Gewerbebetriebe und andere Privatunternehmungen im engeren Berner Oberland pro Jahr Aufträge im durchschnittlichen Gesamtbetrag von rund 200 000 Franken erteilt — Summen, welche für die Steuer-kraft der betr. Gemeinden einen doch wohl beachtenswerten Faktor bilden.

# Ein guter Rat!



# Weisflog

ist ein Genuss und zugleich Gewinn für The Wohlbefinden



Hochwertige galvanische Bäder Komplette Anlagen

Polier-Material Polier-Pasten

A. REYMOND & CO. AG. BIEL

# Besuchen Sie uns



Bubenbergplatz, beim Bahnhof

Bestempfohlenes, modernst eingerichtetes Hotel 70 Betten. In allen Zimmern fließendes Kalt- und Warmwasser sowie Telephon. 16 Bäder. Ausstellungs-zimmer. Telephon 2 16 11. Inhaber: G. Salis-Lüthi.

#### Luzern

Luzern

#### **Hotel Schiller**

Pilatusstraße 15. Das ideale Passantenhaus nächst Bahnhof und Schiff. - Alle Zimmer mit fließendem Wasser oder Privatlad und Telephon. - Gepflegte Küche. - Auto-boxen. - Jahresbetrieb. Telephon (01) 24821 Telegramme: SCHILLERHOTEL

Telegramme: SCHILLERHOTEL Ed. Leimgruber's Erben, Propr.

**Hotel Continental** (50 Betten • 1 Minute vom Bahnhof)

Morgartenstraße 4/Ecke Pilatusstraße, Telephon 21568 neu renoviert, moderner Komfort

Restaurant - Konferenzzimmer Das behagliche Mittelklaß-Hotel für alle Ansprüche





## Zürich

# St. Gotthard

Bestreputiertes Haus mit:

Café - Hotel - Restaurant - Hummerbar Ausstellungszimmer, Sitzungslokale Gediegene Säle f. Anlässe u. Bankette Zimmer m. fließendem Wasser u. Telephon

#### Zürich

3 Minuten vom Hauptbahnhof

### **Hotel garni Walche**

Stampfenbachstr. 34, vis-à-vis Walcheturm. Fließend Wasser, Privatbäder, Zimmertelephon. Tel. 26 96 86. Mäßige Preise.

### Zürich

Nähe Bellevue

## **Hotel garni Excelsior**

Dufourstr. 24, beim Stadttheater. Fließend Wasser, Zimmertelephon, Privatbäder. Tel. 34 25 00.

#### LUZERN am Weinmarkt

#### Restaurant Stadt München

Nächst Bahnhof und Schiff. Ideale Terrasse direkt über der Reuß. Bekannt für gute Küche. Spezialausschank Warteckbräu Basel und Münchner Biere.

Höfliche Empfehlung: Alf. Schärz, Telephon 20631



#### Café Ryffli-Bar Bern

Nähe Walliser-Keller

# Walliser-Keller Bern Gourmet-Stube

Nur Neuengasse 17 Nähe Ryffli-Bar



Vorteilhafte Menus Spezialitäten aus Küche und Keller Tel. 25412 Ferd. Moser